

Ausgabe
08/09 2023

Gemeindebrief der

osterkirche

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Nürnberg-Worzeldorf/Weiherhaus/Herpersdorf/Pillenreuth/Gaulnhofen/Roter Bühl

Summer
in the City



Unter
Osterkirche Nürnberg
finden Sie uns auch
auf Facebook.
Schauen Sie rein!

Inhalt

Angedacht	3
Aus dem Kirchenvorstand	4–5
St. Markus stellt sich vor	5–6
Kindertagesstätte Falkenheim	7
Das neue Jugendforum	8–9
Ökumenische Studienfahrt	9
Kirchenpost	10–11
Let the music play!	11
Rezepte	12–13
Back to church	14–15
20 Jahre Frauentreff	16–17
Gottesdienste	18–19
Das Smartphone – Termin Kleiner Laden	20
Kirchweih	21
Kulinarische Sommerreise	22
Witz/Strick-Treff	23
Veranstaltungen	24–25
Freude und Trauer	26
So erreichen Sie uns	27–29
Impressum	29
Spendenstand	30
Unterstützer des Gemeindebriefs	30–36

Angedacht

„Du bist mein Helfer, und
unter dem Schatten deiner Flügel

frohlocke ich.“

(Psalm 63,8)

Endlich Ferien. Jetzt nur noch die Koffer packen, und dann ab in den Urlaub. Die Seele baumeln und alles andere hinter sich lassen: den Stress, allen Ärger und Streit zuhause, Klimakrise, Ukrainekrieg, Inflation, Heizungsgesetz, in der Kirche die Stellenkürzungen und Kirchenaustrittszahlen in Rekordhöhe, immer neue Skandalmeldungen – Ihnen fällt bestimmt noch mehr ein, was Ihnen das Leben gerade schwer macht.

Nichts wie weg davon, jetzt sind endlich Ferien. Pause im Alltagsgetriebe. Sie haben es sich verdient. Und für den Urlaubskoffer empfehle ich Ihnen den Satz aus dem **63. Psalm: „Du bist mein Helfer, und unter dem Schatten deiner Flügel frohlocke ich.“**

Was auch immer Sie in Ihrem Alltag belastet: Sie müssen es nicht alleine tragen. Gott ist bei Ihnen und hilft Ihnen. Er ist an Ihrer Seite und gibt Ihnen das Vertrauen und die Kraft,

dass Sie das schaffen, was gerade dran ist. Dass wir gemeinsam schaffen, was gerade ansteht. Auch wenn die Themen groß sind.

„**Du bist mein Helfer**“, die Worte sind wie Sekt für die Seele: Erleichternd, belebend, erfrischend. Sie machen einfach fröhlich. Ich bin nicht allein. Gott hält mich.

Da kann ich mich in der Hitze des Gefechts auch mal ausruhen, die Leichtigkeit des Seins genießen, getragen von der prickelnden Kraft des Vertrauens auf Gott. Und frohlocken unter dem kühlenden Schatten seiner Flügel, die mich zu neuen Ufern tragen werden.

Einen entspannten und erfrischenden Urlaub wünscht Ihnen Ihre Pfarrerin Beate Kimmel-Uhlendorf

PS: Der Satz lässt sich auch nach dem Urlaub für den Alltag anwenden und ist da genauso erfrischend. Probieren Sie es aus!



Aus dem Kirchenvorstand



Schon gehört? Subregion? Dieser Begriff ersetzt den Begriff Prodekanat und gehört zum Umbau innerhalb unserer evangelischen Kirche. Genaueres können Sie gerne nachlesen.

Im Kirchenvorstand hören wir viel davon, meist im Zusammenhang mit Mitgliederschwund und kommender Pfarrer- und Pfarrerinnenmangel. Da kann man/frau es machen wie mit der Natur: drinbleiben und abwarten oder mutig rausgehen und über die Grenzen schauen.

Zur Subregion gehören **St. Markus in der Frankenstr. 31, St. Paul in der Ebermayerstr. 15, Emmaus in der Karl-Rorich-Str. 2, Lutherkirche in der Nerzstr. 34** und wir von der Osterkirche.

Im Kirchenvorstand reden wir viel, wie und was wir mit den anderen Gemeinden machen können, ohne unsere Gemeinde-Identität aufzugeben.

Die Jugend und die Konfis machen es uns vor: es finden viele gemeindeübergreifende Projekte statt. Wir haben ja bereits mit dem Kanzeltausch und der Sommerreise gute Erfahrungen gemacht. Mit Emmaus haben wir weitere regelmäßige Treffen auf Kirchenvorstandsebene geplant. Ich werde berichten, was uns dabei einfällt.

Liebe Menschen in der Osterkirchengemeinde,

mein Bericht aus dem Kirchenvorstand kommt aus dem Schatten. Geht es Ihnen auch so?

Endlich ist Sommer und schon werden wir gewarnt. Vor der Sonne, vor Gewitter, vor Regen, vor Trockenheit. Feindliche Natur. Oder halten Sie es mit den Mutigen, die sich hinaus wagen, in die Sonne, ins Freie? Gelegenheiten gibt es genug, auch jenseits unserer Gemeindegrenzen.

So feiert **unsere katholische Nachbargemeinde** über das ganze Jahr verteilt ihr **40-jähriges Bestehen**. Also ich werde das Festangebot nutzen und freue mich auf eine schöne Gelegenheit, wieder ins Gespräch zu kommen. Aber es gibt noch andere Gemeinden in unserer **Subregion** Süd in Nürnberg.

Aber das hindert Sie bitte nicht daran, selbst zu gucken, ob Sie etwas Interessantes finden. Und natürlich freuen wir uns über Informationen – Sie wissen ja, wir können nicht überall sein.

So wünsche ich Ihnen in dieser Sommerzeit **viel Vergnügen, eine gute Zeit und eine stabile Gesundheit**. Wir sehen uns hoffentlich bei der

einen oder anderen Veranstaltung, z. B. im Themengottesdienst der Dekanatsfrauen in St. Sebald, **am 15. Juli um 17.00 Uhr** oder spätestens auf unserer Kirchweih und Erntedankfestes **am letzten September-Wochenende**.

**Eure/Ihre Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes
Gabriele Frieß-Sommer**

Unsere Nachbargemeinde St. Markus stellt sich vor

Ein Einblick über den „Gartenzaun“

Für **St. Markus ist 2023 ein Feierjahr!** Nach langen Planungen und einem Jahr Umbauzeit wurde im März die Markuskirche (Baujahr 1954) in Gibitzenhof wieder eingeweiht. An der baulichen Veränderung lässt sich erkennen, was nun inhaltlich gefüllt wird: Aus der Winterkirche im hinteren Bereich der Kirche wurde der helle **„FreiRaum St. Markus“**.

Durch eine mobile Glaswand abgetrennt, ermöglicht er als Pilot-Projekt in Nürnberg eine Vermietung von 15 Stunden wöchentlich an die Stadt Nürnberg und eine Nutzung durch städtische und freie Träger.

Es finden Kostenlos-Cafés für Familien, Senioren oder Sprachlernende statt, inklusive Beratungsangebote,

Bewegung und Musik. Auch die Schulen der Umgebung sind Kooperationen eingegangen oder nutzen den Raum für spezielle Kurse.





umgestaltet. Bald wird die Öffnung zum Stadtteil durch Außencafé und Angebote noch deutlicher werden.

Die Markusgemeinde mit ihren **ca. 2300 Mitgliedern** umfasst neben Gibitzenhof und Rabus aber auch die viel grüneren Stadtteile Werderau und Marterlach.

Dort wohnen mehr Familien und es besteht eine enge Kooperation mit dem Familienzentrum von Diakoneo, das den Hauptteil des Marterlacher Geländes übernommen hat. Kindersamstage, Gottesdienste und Familienangebote haben an der Marterlach 28 ihren Schwerpunkt.

Schauen Sie sich doch mal bei uns um! Eine gute Gelegenheit ist der **Gottesdienst bei der Sommerreise am 20. August**. Wir freuen uns darauf, auch weitere gemeinsame Ideen zu entwickeln!

Pfarrerin Silvia Wagner

Der Kirchenraum selbst kann nun auch flexibler genutzt werden, da die Bänke durch mobile Bestuhlung ersetzt und der Rundaltar von Hans Heiber, den es ähnlich ja auch in der Osterkirche gibt, mobilisiert wurde.

So füllen Konzerte oder Tanz jetzt gelegentlich die Mitte des Kirchenraums aus. In der Regel bildet der Altar aber weiterhin die Mitte.

Es war ein bewegendes Erlebnis, dass um ihn herum und auf der Empore beim Kirchentag **über 250 Menschen Abendmahl feierten** und mit leckerem persischem Essen von unserer persischen Gemeindegruppe verköstigt wurden.

Zudem wird gerade der Helmut-Herold-Platz vor der Kirche

Wo sind wir hier?

Na dreimal darfst du raten! Hier sind wir, ja wir sind in unserem Kindergarten!

Wir sind die **Evang. Kindertagesstätte Falkenheim** und **seit September 2022 gehören wir zur GKK-Familie**. Die Einrichtung befindet sich im Falkenheim/Gartenstadt.

Kindergarten
Falkenheim



Unsere Schneckengruppe besuchen **25 Kinder** und diese werden von **vier pädagogischen Fachkräften** betreut.

Wir sind viel in der Natur (Wald, Weiher und am Kanal), erkunden unsere Viertel (gehen einkaufen beim Bäcker, in der Metzgerei und im nahegelegenen Supermarkt) und wir sind überwiegend plastikfrei (viel Holz- und Naturspielzeug, auch im Alltag).

Wir sind alle drei bis sechs, schon
ziemlich groß, kein kleiner Klecks,
wir können klatschen, singen und
wie die Flöhe ganz hoch springen.

Am Freitag, 30. Juni 2023 hatten wir mit der katholischen Kirchengemeinde **St. Wunibald** (Herr Pfarrer Neufanger) und der **Osterkirche** (Frau Pfarrerin Mages) eine kleine Einweihung mit Segnung. Diese fand in unserem Garten statt. Anschließend gab es noch Kaffee und Kuchen.



Tanja Schiedermaier





Das neue Jugendforum stellt sich vor

(Obere Reihe von links nach rechts: Lea, Niklas, Mascha, Finja, Tristan, Tobias, Dagmar; untere Reihe: Eva, Patricia, Sebastian),

Am 22. Juni wurde unter hoher Wahlbeteiligung ein neues Jugendforum für die nächste Amtsperiode von zwei Jahren gewählt.

Als Jugendvertreter*innen wurden **Finja Bach, Mascha Bathelt, Patricia Büttner, Tristan Obermann und Lea Stritt** gewählt. **Herzlichen Glückwunsch!**

Hier stellen sie sich nun selbst kurz vor:

„Mein Name ist Lea, ich bin 19 Jahre alt und wieder Mitglied des Jugendforums weil es mir super Spaß macht ‚hinter den Kulissen‘ die Aktionen mitzuplanen und ein Teil unserer

tollen Jugendarbeit zu sein mit mega engagierten und motivierten Jugendlichen!! :) Das macht mich sehr glücklich“

„Hallo, mein Name ist Mascha, ich bin 16 Jahre alt. Für mich persönlich ist das Jugendforum nicht nur ein Ort, bei dem ich alle Daten der Aktionen der Kirche erfahre, sondern auch ein Ort der Gemeinschaft, mit der man gemeinsam über Aktionen der Jugend entscheiden kann. Zudem kann man bestimmte Aktionen mitplanen und bekommt dadurch einen besseren Überblick über den ‚Kalender‘ der Jugendkirche.“

„Ich bin Patricia, ich bin 17 Jahre alt. Ich engagiere mich schon seit letzter Wahlperiode im Jugendforum, weil ich gerne alles mit plane, was in unserer Jugend so los ist. Außerdem finde ich

hinter den Kulissen dabei zu sein super, denn man versteht manche Sachen besser.“

„Ich bin Tristan, 16, ich engagiere mich im Jugendforum, da ich dort die Meinung der Jugend vertrete und bei der Planung verschiedener Projekte mithelfen kann.“

„Hallo ich bin Finja. Ich bin 16 Jahre und bin seit 2 ½ Jahren in der Jugendarbeit tätig. Ich freue mich auf jede Sitzung, denn wir erfahren, was alles in der

Jugend passiert und können kreative Ideen spinnen, was wir alles machen wollen. Aus diesen Gründen und weil ich mich immer freue die Leute zu sehen, bin ich sehr froh auch die nächste Zeit im Jugendforum zu sein.“

Außerdem wurden vom Kirchenvorstand **Sebastian Gugel, Tobias Kölbel, Eva Poppenhagen, Dagmar Stanphill und Niklas Weghorn** als Erwachsenenvertreter*innen in das Jugendforum berufen.

Ökumenische Studienfahrt nach Eichstätt

Die diesjährige ökumenische Studienfahrt führt uns **am 23. September** in die Domstadt Eichstätt. Mit dem Bus fahren wir **um 8.30 Uhr am Parkplatz von Chorus Christi** nach Eichstätt ab.

Dort besuchen wir das Priesterseminar Eichstätt und erhalten eine Führung im **„Kollegium Orientale“**.

Im Priesterseminar können wir dann auch ein Mittagsmenü verzehren.

Anschließend besichtigen wir **das Nonnenkloster St. Walburg** und erhalten dort eine Führung. Anschließend haben wir Zeit zur freien Verfügung in Eichstätt.

Wir werden **gegen 18.00 Uhr** wieder in Nürnberg ankommen.

Für die Teilnahme ist eine **Anmeldung im Pfarrbüro von Corpus Christi, im Kleinen Laden** notwendig. Ein Kostenbeitrag für die Busfahrt von **15,50 €** und das (wahlweise) Mittagsmenü von **14,50 €** ist bei der Anmeldung zu entrichten.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme bei diesem besonderen Event. Herbert Hänecke



Kirchenpost im Briefkasten Landeskirche will Kontakt zu Mietgliedern verbessern

Ab Oktober werden Sie von Zeit zu Zeit Briefe in Ihrem Postkasten finden, die es so bisher nicht gab, Post von Ihrer Kirche – mit einem Wort: **Kirchenpost**.

Das kann ein Gruß zum Kirchenjahr sein, ein Begrüßungsschreiben nach einem Umzug, für Jugendliche ein Angebot zur Sommerfreizeit oder einem Schülerpraktikum.

Je nach Alter und Anlass verschickt die Landeskirche verschiedene Briefe. Jedes Kirchenmitglied erhält so mindestens einmal im Jahr „Kirchenpost“.

Die Idee der „Kirchenpost“ ist es, alle Kirchenmitglieder regelmäßig persönlich anzusprechen und über kirchliche Angebote zu informieren. Auch diejenigen, die wenig Kontakt zur Ortsgemeinde haben, sollen sich wahrgenommen und für ihre Mitgliedschaft wertgeschätzt werden.

Acht Jahre lang wurde die „Kirchenpost“ in mehreren Dekanatsbezirken getestet. Die Ergebnisse verschiedener Marktforschungsstudien dazu sind so vielversprechend, dass die Landessynode ein Budget zur Verfügung gestellt hat und die Ausweitung auf weitere Dekanatsbezirke unterstützt.

Der Dekanatsbezirk Nürnberg ist bei diesem innovativen Projekt dabei. „Also, ich brauche das nicht“, denken Sie vielleicht. Und das ist sicher richtig, wenn Sie regelmäßig Kontakt zu Ihrer Gemeinde pflegen und deshalb über kirchliche Dinge gut Bescheid wissen. Vielleicht gehören Sie aber auch zu den Kirchenmitgliedern, die weniger Kontakt haben und die sich freuen, ab und zu von ihrer Kirche persönliche Post zu bekommen. **Falls Sie keine Kirchenpost möchten, können Sie diese übrigens auch jederzeit abbestellen.**

Bei einer Telefonbefragung gaben **83 Prozent** der Adressaten an, die Kirchenpost gelesen zu haben und die meisten konnten sich auch Monate später noch gut an die einzelnen Themen erinnern. Und **71 Prozent** der Teilnehmenden an einer Online-Befragung finden es „gut“ oder „sehr gut“ Kirchenpost zu erhalten.

Zugegeben, es ist ein ungewohnter Weg, den die evangelische Kirche mit der „Kirchenpost“ beschreitet. Aber warum soll die Kirche nicht auch neue Wege gehen, um Menschen zu erreichen?

Im Dekanatsbezirk Nürnberg sind Verena Wagner, Diakon Wolfgang Muscat, Pfarrer Ulrich Bauer-Marks und Diakon Joachim Baumgardt als Beauftragte für die Kirchenpost zuständig.

Falls Sie Fragen haben, erreichen Sie sie unter:

Dekanat Nürnberg:
Verena Wagner und Diakon Joachim Baumgardt, Öffentlichkeitsarbeit:
presse.nuernberg@elkb.de,
Tel. 0911/214 - 21 40

Prodekanat West:
Diakon Wolfgang Muscat:
wolfgang.muscat@elkb.de,
Tel. 0911/23 99 19 - 20

Prodekanat Ost:
Pfarrer Ulrich Bauer-Marks:
ulrich.bauer-marks@elkb.de,
Tel. 0911/95 05 14 10

Informationen zur Kirchenpost allgemein finden Sie unter **www.kirchenpost.net**

Ute Baumann, Projekt „Kirchenpost“

Let the music play!

Die Monate September und Oktober 2023 stecken voller Musik!

Herzliche Einladung ergeht zu folgenden Veranstaltungen:

Samstag, 16. September, 19.00 Uhr, Osterkirche: Konzert mit der Klarinettistin Sandra Bazail Chávez, am Flügel begleitet von Ludwig Frank.

Samstag, 14. Oktober, 19.00 Uhr, ebenfalls in der Osterkirche: Einweihung des neuen Konzertflügels

in der Osterkirche mit der jungen Pianistin Viktoria Hirschhuber (Salzburg).

Sonntag, 22. Oktober, 17.00 Uhr, Corpus Christi: Konzert zum 40-jährigen Pfarreiujubiläum mit dem Vokalensemble Cantus Domino; Leitung und Orgel: **Dr. Joachim Roller**.

Die Musikalischen Abendgebete hingegen pausieren und starten wieder **im März 2024**.

Zitronenlimonade für Kids

Zubereitung:

Schritt 1

Für den Sirup die Schale von 3 Zitronen fein abschälen und Saft auspressen. Schale, Zucker und 500 ml Wasser in einen Topf geben und aufkochen.

Schritt 2

Mischung erhitzen, bis sich der Zucker aufgelöst hat, dann 5 Minuten sprudelnd kochen. Sirup vom Herd nehmen und auskühlen lassen. Durch ein Sieb gießen und mit Zitronensaft mischen.

Schritt 3

Eiswürfel auf Gläser verteilen. Zitronensirup dazugeben und mit kaltem Mineralwasser auffüllen.

Schritt 4

Übrige Zitrone in dünne Scheiben schneiden und mit frischer Minze verfeinern.

Zutaten:

4 Bio-Zitronen
250g Zucker
Eiswürfel
1L Mineralwasser
frische Minze nach Belieben

Zutaten:

30 ml Limoncello
100 ml Prosecco
(alternativ Sekt, Cava,
Champagner)
100 ml Soda
(alternativ Sprudel
oder Sprite)
1 Handvoll Eiswürfel
1 Scheibe Zitrone
1 Zweig Basilikum oder
Minze (optional)
1 Streifen Gurke oder
Melone (optional)

**Genießt den Sommer
Lasst es euch schmecken
euer Basti Gugel**

Zubereitung:

Eiswürfel in ein schönes Glas geben. Limoncello über das Eis gießen und mit Prosecco und sprudelndem Sodawasser aufgießen. Wer mag, kann den Limoncello Spritz ganz nach Geschmack mit Zitrone, Minze, Basilikum, Melone und/oder Gurke dekorieren.

Himbeerdessert

Zubereitung:

Schritt 1

Mascarpone, Quark, Sahne, Vanillezucker, Zucker und Zitronensaft in einer Schüssel zu einer glatten Masse rühren.

Schritt 2

2 Tassen Espresso kochen, abkühlen lassen und mit dem Weinbrand mischen.

Schritt 3

Die Hälfte der Löffelbiskuits in der Espresso-Mischung tränken und sofort dicht an dicht in eine **tiefe Auflaufform (36 x 21 cm)** setzen. Die Hälfte der Mascarpone-Creme darauf verteilen.

Schritt 4

Die Himbeeren darauf verteilen. Anschließend die restlichen Löffelbiskuits tränken und auf die Creme setzen. Mit der restlichen Creme bedecken, glatt streichen und lange kühlen.

Schritt 5

Vor dem Servieren mit Kakaopulver bestreuen und mit Himbeeren und Minze dekorieren.

Zutaten:

500g Mascarpone
500g Magerquark
200g Sahne
1 Pck. Vanillezucker
100g Zucker
2TL Zitronensaft
2Tassen Espresso
4EL Weinbrand
300g Löffelbiskuits
300g Himbeeren
2EL Backkakao
12 frische Himbeeren
12 Minzblätter
Fett für die Form

Und für die Eltern etwas „mit Schuss“



Back to church – Gottesdienst erleben

Gottesdienst feiern wir **jeden Sonntag in der Osterkirche.**

„Für mich ist das wie eine Oase“, sagt eine, die oft mitfeiert. „Die Musik, die Menschen, die ich da treffe: Das ist einfach schön. Und in jeder Predigt finde ich mindestens einen Gedanken, einen Satz, bei dem ich spüre: Da bin ich gemeint. Da spricht Gott mich an, mitten in meinem Leben. Nach so einem Gottesdienst bin ich oft ruhiger, gelassener. Und gleichzeitig leichter, freier für die nächste Woche.“

Back to Church!

Gottesdienst erleben



Sie sind neugierig geworden?

Lassen Sie sich einladen: ganz besonders **am Sonntag, 24. September um 9.30 Uhr**, da ist nach dem Gottesdienst auch Zeit, bei einer Tasse Kaffee ins Gespräch zu kommen. Und auch sonst **jeden Sonntag zur gleichen Zeit in der Osterkirche.**



Inviting someone you know to something you love

Gottesdienst erleben: Sonntag · 10 Uhr · Christuskirche, Berlin

Bayernweite Aktion am 24.9.2023

Die Idee: Wir laden andere zum Gottesdienst ein, weil uns der Gottesdienst am Herzen liegt.

Entstehung: Beginn 2002 in Manchester in einer Kirchengemeinde mit dem Impuls „Laden Sie für nächsten Sonntag NachbarInnen, Bekannte, ArbeitskollegInnen, Verwandte ein!“. Der Bischof von Manchester nimmt die Idee auf und lädt die ganze Diözese ein, teilzunehmen – bis zum nationalen BTC Sunday in ganz England auf ökumenischer Ebene. Im Jahr 2015 haben 25.000 Gemeinden in 17 Ländern einen Back to church – Sunday durchgeführt.



Chancen:

- Es ist ein Projekt aus Gemeinden für Gemeinden: Wertschätzung des Bestehenden + Entlastung + gelungene Kooperation im Raum; Regio-lokale Kirchenentwicklung am Gottesdienst
- Weiterentwicklung in Blick auf gottesdienstliches Leben, Gastfreundschaft, Willkommenskultur. Der Gottesdienst wird neu in den Blick genommen und wertgeschätzt.
- „Priestertum aller Gläubigen“ wird ernst genommen, Sprachfähigkeit von Gemeindegliedern gefördert. Das Herzstück der Aktion: Persönliche Einladung.
- Nach der Corona-Pandemie die Chance einer Charme-Offensive für den Gottesdienst



Motto:

„Du hast uns gerade noch gefehlt“, „Ich bin da – du auch?“ „Gottesdienst erleben“, „spürbar Sonntag“, „Back to church – Sonntag“, „Ein schöner Sonntag – fängt mit einem Gottesdienst an“, „Schönen Sonntag!“



Mögliche Schritte:

- Info-ZOOMs für Hauptberufliche und Ehrenamtliche an folgenden Terminen:
 - Dienstag, 9. Mai 9.00 – 10.30 Uhr
 - Mittwoch 10. Mai, 16.00 – 17.30 Uhr
 - Dienstag, 16. Mai, 9.00 – 10.30 Uhr
 - Mittwoch, 24. Mai, 18.00 – 19.30 Uhr



ZOOM Link: <https://eu01web.zoom.us/j/67895554191?pwd=Y1ZMYjRlQ0dtMSszbDM3U2kwaDhBU09>
Kenncode: 609563 Meeting-ID: 678 9555 4191

- Vorbereitungsteams oder Kirchenvorstand: Entscheidung „Machen wir mit, und wenn ja – wie feiern wir an diesem Sonntag Gottesdienst? Wie drücken wir Gastfreundschaft aus? Wie motivieren wir Menschen, andere einzuladen?“
- z.B. Buchlektüre „Ich glaub, ich lad ein“ im KV
- Hinweise für Lokalzeitung, Radio, Infos für Gemeindebriefe
- Gemeinsamer Flyer / Einladungskarte der Region / des Dekanatsbezirks



Termin in Bayern: **24. September 2023** (Termin 2024: 22.9.2024)

Weitere Infos:

Kirchenrat Michael Wolf, Landeskirchenamt in Zusammenarbeit mit Gottesdienstinstitut und Amt für Gemeindedienst
Email: michael.wolf@elkb.de
www.gottesdienst erleben.de

Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern

20 Jahre

Frauentreff

Im Gemeindebrief vom **April 2003** wurde mitgeteilt, dass der bisherige Frauenkreis nicht mehr weitergeführt wird, weil die damalige Leiterin in den Ruhestand ging und keine Nachfolgerin gefunden wurde. Auf der gleichen Seite war aber auch zu lesen: „Frauenkreis? Frauentreff! Aus Frauenkreis wird Frauentreff, mit neuen Frauen, neuem Schema, neuer Zeit. Der neue Frauentreff findet statt jeden dritten Montag im Monat um 15.00 Uhr im grünen Salon des Gemeindezentrums. Vorab-Info bei Frau Schoepke.“

Inzwischen hatte sich herausgestellt, dass vor allem für berufstätige Frauen der Nachmittagstermin ungünstig war, und so wurde aus dem Montag-nachmittag der **dritte Donnerstag im Monat abends um 19.30 Uhr**. Das ist bis heute so geblieben. Geändert hat sich im Lauf der Jahre allerdings der Veranstaltungsort.

Einige Jahre im Buchcafé im Keller der Osterkirche, dann fast zwei Jahre

im Kleinen Laden, im Konfi-Raum und schließlich **im neuen Gemeindehaus**. Seit dem Start **am 16. Oktober 2003** mit dem Thema „Pilze“ gibt es jeden Monat ein interessantes Programm: Reiseberichte, Wohlfühlmassage, Poesie, Kinesiologie, Gedächtnistraining, Nürnbergs letzter Hutmacher, 100 Jahre Gartenstadt, Spieleabende, Straßenkreuzer, Telefonseelsorge und die Rauhächte sind nur einige Beispiele. Dazu kommen noch Theater-, Kabarett- oder Konzertbesuche und verschiedene Führungen in Nürnberg, Fürth, Schwabach oder in der näheren Umgebung.

Nicht zu vergessen sind die Vorträge und Spaziergänge mit Pfarrer Bosch nach Pillenreuth, zum Steinbrüchle oder zum Christuskopf.

Feste Programmpunkte sind unser **Sommerfest im Juli**, zu dem jede Teilnehmerin etwas Leckeres für das kalte Buffet mitbringt, und die **Weihnachtsfeier** mit Geschichten und Gedichten, selbst gebackenen Plätzchen und



„Wichteln“ mit besonders schön verpackten Geschenken.

In jedem Gemeindebrief sind unter **„Veranstaltungen, Gruppen und Kreise“** die aktuellen Themen des Frauentreffs zu finden.

Nach dem leider sehr frühen Tod von **Marita Schoepke** haben **Renate Leykam** und **Karina Dürbeck** den Frauentreff eine Zeitlang weiter geführt. Immer mit dabei waren und sind **Inge Peuntinger**, die auch die Kasse verwaltet und Statistik führt und **Gisela Nitschke**.

Seit 2012 unterstützt uns **Anneliese Aumer** mit vielen guten Ideen und als Nikolausin.

Nach anfangs nur 6 Teilnehmerinnen kommen inzwischen oft **mehr als 20 Frauen** zu den Frauentreffabenden.

Wir hoffen, dass uns die Ideen nicht ausgehen und wir noch ein paar Jahre einen abwechslungsreichen und interessanten Frauentreff anbieten können.

Herzliche Einladung **zu unserem Jubiläumsabend am 19. Oktober um 19.30 Uhr im Gemeindehaus**. Wir würden uns freuen, wenn auch einige „Ehemalige“ kommen!

Das Frauentreff-Team
Gisela Nitschke, Inge Peuntinger
und Anneliese Aumer

Gottesdienste

Zeit	Gottesdienst	Liturg/-in
Sonntag, 06.08.		
9.30	Gottesdienst mit Abendmahl	Mages
Sonntag, 13.08.		
9.30	Gottesdienst	Mages
Sonntag, 20.08.		
10.00	Gottesdienst zur Sommerreise in St. Markus (siehe S. 22). An diesem Tag kein Gottesdienst in der Osterkirche	Wagner
Sonntag, 27.08.		
10.00	Gottesdienst zur Sommerreise in Emmaus (siehe S. 22). An diesem Tag kein Gottesdienst in der Osterkirche	Deter
Sonntag, 03.09.		
10.00	Gottesdienst zur Sommerreise in der Osterkirche (siehe S. 22)	Kimmel-Uhlendorf
Sonntag, 10.09.		
9.30	Gottesdienst	Kimmel-Uhlendorf
Sonntag, 17.09.		
9.30	Gottesdienst mit Begrüßung unserer neuen Konfirmand*innen	Mages

Zeit	Gottesdienst	Liturg/-in
Sonntag, 24.09.		
9.30	Gottesdienst zu Back to church (siehe S. 14)	Kimmel-Uhlendorf
19.00	Ökumenisches Friedensgebet in Corpus Christi	Kimmel-Uhlendorf
Sonntag, 01.10.		
9.30	Festgottesdienst zur Kirchweih	Kimmel-Uhlendorf
18.00	Abschlussandacht	Mages



„Dient einander, seid füreinander da mit den Gaben, die jede und jeder von euch empfangen hat, als die guten Haushalterinnen und Hausmeister der Gnade Gottes.“

nach 1. Petrus 4, 10

Das Smartphone – ein hilfreicher Begleiter im Alltag!

Das moderne Smartphone ist aus dem heutigen Leben nicht mehr wegzu-denken. Vor allem im persönlichen Kontakt mit Familie und Freunden ist es mittlerweile **das Kommunikationsmittel Nummer Eins**.

Ein solches Gerät bietet noch viele weitere Möglichkeiten. Es ist nicht nur ein Mobiltelefon, sondern ein kleiner Computer in „Hosentaschenform“.

Es sorgt nicht nur für Verbundenheit per Textnachricht, Anruf, Video-chat sondern bietet außerdem eine Fülle weiterer Möglichkeiten: Eigene Fotos machen und verschicken, Videos aufnehmen, sich unterwegs orientieren, den richtigen Weg finden, Nachrichten lesen, Termine in den Kalender eintragen und vieles, vieles mehr.

Die mobile Erreichbarkeit und der permanente Zugang zum Internet sind Vorteile, die auch Menschen in fortgeschrittenem Alter zuteilwerden können.

Aber gerade ältere Menschen haben oft Schwierigkeiten mit der Menüführung und mit der Bedienung des Geräts. **Der Kleine Laden bietet jetzt die Möglichkeit, die Technik auszuprobieren.**

Unter Gleichgesinnte, können Sie schrittweise die wichtigsten Funktionen eines Smartphones erlernen.

Dabei werden keinerlei Vorkenntnisse vorausgesetzt.

**Mittwoch 11. Oktober 2023,
16.00–17.00 Uhr**

**Mittwoch 25. Oktober .2023,
16.00–17.00 Uhr**

Kleiner Laden, Marpergerstraße 16 a

Herzliche Einladung an alle Interessierten, insbesondere an die älteren Menschen, die mit dem Umgang eines Smartphones noch nicht vertraut sind.



Samstag, 30. September – Umsonst und für alle!

Am Samstag kostet das Feiern nix, über Spenden freuen wir uns!

17.00 Uhr Bieranstich mit Pfarrerin Beate Kimmel-Uhlendorf und Posaunenchor, Leckers vom Grill, Fingerfood, DankBar – Cocktails und Drinks.

18.00 Uhr Kinderdisko.

19.00 Uhr Konzert mit Papa Juan unter der Leitung von Gustavo Mendoza

Sonntag, 1. Oktober

10.00 Uhr Festgottesdienst mit Pfarrerin Kimmel-Uhlendorf, Kindergarten Worzeldorf, Posaunenchor

Kulinarisches

11.00 Uhr Sektempfang nach dem Gottesdienst.

11.30 Uhr Mittagessen: Eintopf für alle, Leckerer vom Grill, Salatbuffet.

13.30 Uhr Kuchenbuffet

Das Programm

ab 10.45 Uhr Tombola der Freunde der Osterkirche

ab 11.00 Uhr Kinderprogramm

ab 13.00 Uhr Eine-Welt-Verkauf des Kleinen Ladens

ab 13.30 Uhr Bingo

18.00 Uhr Schlussandacht mit Pfarrerin Stephanie Mages

Ihr Kuchen für die Kirchweih

Damit es wieder lecker wird, freuen wir uns auch in diesem Jahr über die Kuchen, die Sie für die Kirchweih backen. Bitte bringen Sie Ihren Kuchen **am Samstag, 30. September, ab 17.00 Uhr, oder am Sonntag, 1. Oktober ab 9.00 Uhr** ins emeindehaus. Und denken Sie daran, dass Ihre Kuchen durchgebacken sein müssen und keine Sahne dran sein darf.

Der Erlös aus dem Kuchenverkauf kommt zu **100% der Osterkirche** zugute. **Vielen Dank für Ihre Mithilfe!**

Eine kulinarische Reise durch den Süden mit Erzählungen aus der Bibel

Sommerreise im Nürnberger Süden

Lassen Sie sich überraschen von leckeren Ideen und köstlichen Häppchen!

Sonntag, 20. August, 10.00 Uhr: Linsen und Lieblinge

Gottesdienst in St. Markus mit Pfarrerin Wagner. Anschließend gemütliches Beisammensein

Adresse: Frankenstraße 29

Anfahrt: Haltestelle Dianaplatz

Sonntag, 27. August, 10 Uhr: Überraschungsgäste in der hebräischen Bibel

Gottesdienst in der Emmauskirche mit Pfarrerin Deter. Anschließend Überraschungshäppchen

Adresse: Karl-Rorich-Straße/Ecke Pachelbelstraße

Anfahrt: Haltestelle Finkenbrunn



Sonntag, 3. September, 10 Uhr: All you can eat

Gottesdienst mit Abendmahl in der Osterkirche mit Pfarrerin Kimmel-Uhlendorf. Anschließend gemütliches Beisammensein

Adresse: An der Radrunde 109

Anfahrt: Buslinie 51 und 651, Haltestelle Worzeldorf Schule

Eine gemeinsame Anreise mit dem Fahrrad oder anderen Verkehrsmitteln organisieren die Kirchengemeinden gerne für Sie, bitte wenden Sie sich dafür **an Ihr Pfarramt** oder sehen Sie **auf Ihrer Homepage** nach.

Wir freuen uns auf alle Reiselustigen!



Kennen sie den? (5. Mose 23, 13f)

Ein uralter Text. Die 5 Bücher Mose sind der Kern der Tora. **Das 1. Buch Genesis** erzählt die Geschichte von der Schöpfung.

Das 2. Buch Exodus berichtet von der Flucht aus Ägypten und wie Mose zu den 10 Geboten kam.

„Dem werde ich mal die Leviten lesen!“ geht auf das **3. Buch Leviticus** zurück, das viele Vorschriften enthält.

Im **4. Buch Numeri** geht es ähnlich zu. Das **5. Buch Deuteronomium** fasst

alles zusammen. So viel in Kürze. Haben Sie unseren Text schon gelesen? Nein? Sie wären überrascht.

Das Klo in der Bibel. „Ihr sollt außerhalb des Lagers einen Ort für eure Notdurft bestimmen. Grabt ein Loch und macht es nachher wieder zu.“

Also, wenn Gott sich sogar um sowas kümmert, können wir uns darauf verlassen, dass er ein Auge auf alle unsere Handlungen hat.

Herbert Hoffmann

Hallo liebe Strick- und Häkelfreunde

Ab Donnerstag dem 28. September kann auch diesem schönen und spannenden Hobby in der Osterkirche Worzeldorf in geselliger Runde nachgekommen werden.

Wir treffen uns **um 19.00 Uhr im Gartenzimmer in der Osterkirche. Bis ca. 21.00 Uhr** kann gestrickt, gehäkelt und gequatscht werden. Jeder ist willkommen, Neueinsteiger, Fortgeschrittene oder Profis.

Ich freue mich auf eine bunte Mischung aus Erfahrungen und auf viele verschiedene Projekte.

Bitte Material und Werkzeug (evtl. Anleitung) für das Projekt das gestaltet werden soll selber mitbringen.

**Anmeldung bei Ursula Popenhagen
Tel. 0171/44 20 162**
Teilnehmerzahl auf 12 Personen begrenzt.

Veranstaltungen, Gruppen und Kreise

Senioren, Frauen, Männer

Vorlesen

**Jeden 2. Montag im Monat
um 15.00 Uhr** liest Katharina Hofmann
Geschichten vor – im Kleinen Laden

Frauentreff

**Macht im August Sommerpause
Donnerstag 21. September:**

Kartoffeln – Alles über die Kartoffel
von Anbau bis Zubereitung, mit tollen
Rezepten und Kostproben.

**Im Oktober feiert der Frauentreff
20-jähriges Jubiläum.** Dazu unser
kleiner Artikel (S. 16–17)

Seniorenachmittag

**Macht im August Sommerpause
14. September, 14.00 Uhr** Sitztänze und
Senioren gymnastik mit Brigitte Schmidt

Senioren gymnastik

freitags 9.30 Uhr im Gemeindehaus
Ulla Mühlenbrock, Tel. 0911/88 82 80

Meditationsgruppe

Jeden **2. Mittwoch im Monat, 20.00 Uhr**
1. Stock des Gemeindezentrums,
Inge Brückner, Tel. 0911/88 31 43
Macht im August wieder Ferien

Tanzen im Sitzen und kleine Gedächtnisspiele

montags 15.00–16.00 Uhr und

nach Vereinbarung im Gemeindehaus
Brigitte Schmidt, Tel. 0911/88 01 78

MontagsMänner

Jeden 2. Montag im Monat, 10.00 Uhr
im Kleinen Laden.
Jochen Eitmann, Tel. 0911/88 33 92
Alfons Schön, Tel. 0911/88 22 95

Kinder, Familien, Jugend

Schatzsucher-Gottesdienst

17. September, 11.00 Uhr
Margarete Wagner,
Tel. 0911/49 05 11 9

Jugendforum

Niklas Weghorn, Tel. 0151/61 45 28 90

Gespräche

Bibel im Gespräch

**09. August, 23. August,
06. September, 20. September**
Beate Kimmel-Uhlendorf,
Tel. 0911/88 25 02

Hauskreis

Markus Latzke, Tel. 0911/88 80 58



Treff JA – Literaturkreis

**Jeden 2. Dienstag im Monat,
19.00 Uhr** im Kleinen Laden.
Gerhard Frühauf, Tel. 09128/407 09 94
Hilde Meckel, Tel. 0911/88 36 61

Große Gespräche im Kleinen Laden

Brigitte Schön, Tel. 0911/88 22 95

Treff JA – Der Kulturtreff

Bitte beachten Sie die aktuellen
Aushänge und Termine in unseren
Schaukästen!

Treff JA – Offener Treff

Herbert Hofmann,
Tel. 0911/88 44 64

Treff JA – Internationale Tänze

montags, 16.30–18.00 Uhr
mit Brigitte Schmidt,
mittwochs, 16.30–18.00 Uhr
mit Monica Becker,
jeweils im Gemeindehaus der Osterkirche.
Monica Becker, Tel. 0911/88 35 42
Brigitte Schmidt, Tel. 0911/88 01 78

Treff JA – Wandergruppe

Auskunft Fam. Landsleitner,
Tel. 0911/88 44 75
Bitte auf Aushang achten.

Treff JA – Rommé und Canasta:

**Jeden 1. Mittwoch im Monat
15.30 bis ca. 18.30 Uhr**
Gemeindehaus der Osterkirche
Helga Krimbacher, Tel. 0911/88 33 65

Treff JA – Geschichtswerkstatt

**Hat im August/September
keine Veranstaltungen**
Willi Herzog, Tel. 0911/88 45 01

Musik

Gospelchor

dienstags 20.00–22.00 Uhr in der Kirche
Renate Ellrodt-Weisser, Tel. 0911/88 35 32

Vokalensemble Cantus Domino

donnerstags 19.45–21.15 Uhr
(in der Schulzeit), in der Kirche
Dr. Joachim Roller, Tel. 09129/28 57 11

Posaunenchor

dienstags 19.30–21.00 Uhr
im Gemeindehaus
Margit Heinritz, Tel. 0911/88 81 47

Freude und Trauer aus der Gemeinde



Taufen:

Wir freuen uns mit Ihnen!

Trauungen:

Wir freuen uns mit Ihnen!

Bestattungen:

Wir trauern mit Ihnen!



So erreichen Sie uns



Evang.-Luth. Pfarramt Nürnberg-Worzeldorf/ Osterkirche

An der Radrunde 109
90455 Nürnberg
Tel. 0911/88 25 02
Fax 0911/88 82 25
pfarramt.worzeldorf@elkb.de
www.osterkirche.de

Sekretärin:

Elfriede Bühler

Ehrenamtliche Mitarbeiterin:

Esther Raab

Öffnungszeiten:

Dienstag und Freitag 9.00–12.00
Mittwoch 15.00–17.30

Bankverbindung:

VR-Bank Nürnberg
BLZ 760 695 59
Konto 23 56 368
IBAN DE14 7606 9559 0002 3563 68
BIC GENODEFINEA

1. Pfarrstelle

Beate Kimmel-Uhlendorf

An der Radrunde 109
90455 Nürnberg
Tel. 0911/88 25 02
Fax 0911/88 82 25
beate.kimmel-uhlendorf@elkb.de

2. Pfarrstelle

Stephanie Mages

Zum Klösterle 21
90455 Nürnberg
Tel. 0911/88 47 85
stephanie.mages@elkb.de

Kantor

Dr. Joachim Roller

Tel. 09129/28 57 11
joachim.roller@elkb.de

Jugendreferentin

Lena Schulwitz

Alemannenstraße 40
90443 Nürnberg
Tel. 01573/84 08 70 6
lena.schulwitz@elkb.de

Hausmeister

Werner Salmen

Tel. 0173/39 09 54 3

Vertrauensfrau des Kirchenvorstands

Gabriele Frieß-Sommer

gabriele.friess-sommer@elkb.de

Evang. Kindertagesstätten der GGK – Gemeinnützige Gesellschaft für evangelische Kindergärten im Nürnberger Süden

Gesamtleitung:

Elke Kraus
Barlachstraße 10
90455 Nürnberg
www.ggk-kitas.de
Tel. 0911/23 96 04 0
gesamtleitung@ggk-kitas.de

Evang. Kindertagesstätte Herpersdorf

Antje Schulz

Wilhelm-Rieger-Straße 21
90455 Nürnberg
Tel. 0911/23 96 03 8
herpersdorf@ggk-kitas.de

Evang. Kindertagesstätte Gaulnhofen

Sandra Werner-Horter

Friedberger Straße 30
90455 Nürnberg
Tel. 0911/88 30 09
gaulnhofen@ggk-kitas.de

Evang. Kindertagesstätte Worzeldorf

Andrea Runte

Worzeldorfer Hauptstraße 8
90455 Nürnberg
Tel. 0911/88 38 60
worzeldorf@ggk-kitas.de

Waldstrolche – Der Vorkinder- garten im Steinbrüchlein

Ute Wild

Barlachstraße 10
90455 Nürnberg
Tel. 0151/50 75 04 24
www.waldstrolche-steinbruechlein.de
waldstrolche@ggk-kitas.de

Evang. Kindertagesstätte Falkenheim

Tanja Schiedermaier

Gersweilerstraße 1
90469 Nürnberg
Tel. 0911/80 19 43 02
falkenheim@ggk-kitas.de

Sozialzentrum der Diakonie

Barlachstraße 10
90455 Nürnberg
Tel. 0911/98 87 69 09
info@sozialzentrum-diakonie.de
www.sozialzentrum-diakonie.de

Freunde der Osterkirche e. V.

An der Radrunde 109
90455 Nürnberg
Tel. 0911/88 25 02
info@freunde-der-osterkirche.de
www.freunde-der-osterkirche.de

Bankverbindung

Sparkasse Nürnberg
BLZ 760 501 01
Konto 542 67 62
IBAN DE45 7605 0101 0005 4267 62
BIC SSKNDE77

Impressum

Osterkirche

Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Nürnberg-Worzeldorf

Redaktionsleiterin / V.i.S.d.P.:

Pfarrerin Stephanie Mages
Zum Klosterle 21
90455 Nürnberg
Tel. 0911/88 47 85
Fax 0911/88 82 25
stephanie.mages@elkb.de
www.osterkirche.de

Wenn auch Sie unseren Gemeindebrief bereichern wollen mit einem Artikel, dann können Sie diesen gerne schicken an:
stephanie.mages@elkb.de

Layout:

KonzeptQuartier® GmbH



Druck:

Onlineprinters, Fürth
Auflage: 2.500 Exemplare

Redaktionsschluss für die Ausgabe

Oktober / November 2023 ist am 05.09.2023.

Später eingehende Beiträge können aus redaktionellen Gründen nicht mehr veröffentlicht werden.

Aktueller Spendenstand:

506.690,22 €

von 555.500,00 €

inkl. Kirchengeld 2013 und 2015

Spendenkonto: 23 56 368

BLZ 760 695 59

(VR Bank Nürnberg)

IBAN DE14 7606 9559 0002 3563 68

BIC GENODEFINEA

Wir bedanken uns für die
freundliche Unterstützung



Draxler
Sanitätshaus • Reha-Technik • Orthopädietechnik

**FUSSEINLAGEN
FÜR ALLE WEGE!**

Schwabach: 091 22 / 875 54 - 0
Hilpoltstein: 091 74 / 26 23

www.sh-draxler.de
www.draxstore.com

REISE
GLÜCK

...macht reiseglücklich!

SEIT ÜBER 20 JAHREN
IHR REGIONALER VERANSTALTER
FÜR INDIVIDUELLE GRUPPENREISEN



ALBANIEN & MONTENEGRO:
Von der Adria ins Land
der Schwarzen Berge

- ☺ Reisebegleitung durch Magazin sechs+sechzig
- ☺ zwei Reiseländer in einer Reise
- ☺ umfangreiches Ausflugspaket inkl. Einritten

09.10.2023 - 16.10.2023
8 Tage pro Person ab 1.388,- €

sechs+sechzig
Magazin für selbstbewusste ältere Menschen

KURBAD KOLBERG:
Ostsee erleben -
Entspannt und erholt
mit Blick aufs Meer

- ☺ Fokus auf Gesundheit oder Entspannung: Sie entscheiden
- ☺ Erholung und Erlebnis an der Ostseeküste
- ☺ modernes Hotel mit allen Annehmlichkeiten unweit vom Strand

25.11.2023 - 02.12.2023
8 Tage pro Person ab 844,- €

INFORMATIONEN & BUCHUNG: www.reiseglueck.de ☺ info@reiseglueck.de ☺ 0911 47 559 333

Trauerwege sind individuell.
Wir helfen Ihnen, Brücken zu bauen.

Johannes-Brahms-Straße 25 Spitalberg 4
Nürnberg-Katzwang Schwabach
Tel. 09122 - 160 14 Tel. 09122 - 160 14

Nürnberger Straße 25
Wendelstein
Tel. 09129 - 90 73 30

BESTATTUNGSINSTITUT
sigrun alter
www.bestattungsinstitut-alter.de

Flower Power
Floristik · Keramik Kunstgewerbe

Moderne Floristik für jeden Anlass

An der Radrunde 149 - 90455 Nürnberg-Herpersdorf - Tel. 09 11/88 27 86

Mitglied im
Gewerbeverein
9045 X NIBG

IHRE
FAMILIEN-BÄCKEREI
SEIT 1955

**Bäckerei
Gugel**

*lecker, schmecker,
Gugel Bäcker*

Burger-Semmeln
in Bäcker-Qualität

Bäckerei Herbert Gugel
An der Radrunde 151
90455 Nürnberg
Di.-Fr. 5.30-18.00 Uhr
Sa. 5.30-13.00 Uhr
Tel. 0911 882544

ohne Zusatzstoffe

Wir haben
freie Kapazitäten

Diakonie
Sozialzentrum
der Diakonie

BETREUUNG ZUHAUSE

Unsere Betreuung Zuhause bietet stundenweise Hilfe im Alltag an. Sie entlastet dabei Menschen im Haushalt, bietet Unterhaltung in Form von Besuchen, Ausflügen und einer liebevollen Betreuung.

Telefonnummer: 0911 639050 www.aufblühen.de

**Rechtsanwältin
Gabriele Friß-Sommer**

Theodorstr. 2a, 90489 Nürnberg
0911 552 443; www.gfs-recht.de

Erbrecht, Generalvollmachten, Testamentsvollstreckung,
Betreuungen, Sozialrecht, Verkehrsrecht, Mietrecht

GFS-Recht




ARBEITSRECHT
FAMILIENRECHT
ERBRECHT
WETTBEWERBSRECHT
INTERNETRECHT
MARKENRECHT
MEDIATION

Gabriele Kallenbach
Rechtsanwältin,
Fachanwältin für
Familienrecht

KANZLEI KALLENBACH
Rechtsanwälte
Fachanwältin für Familienrecht
Telefon (0911) 66077 07



Rothenburger Straße 241
90439 Nürnberg
info@kanzlei-kallenbach.de
www.kanzlei-kallenbach.de



NÜRNBERG

Im **Trauerfall** sind wir **Tag und Nacht**
für Sie erreichbar **0911 221777**

Beratungszentrum Spitalgasse 1
90401 Nürnberg

Vorsorgetelefon
0911 231 8508

Städtischer
Bestattungsdienst
www.bestattungsdienst.de



Bestattungen
Peine

Tag und Nacht
Telefon (0 91 22) 8 18 13
Fax: 0 91 22 / 7 11 73
E-Mail: info@bestattungen-peine.de

90453 Nürnberg-Katzwang, Katzwanger Hauptstr. 18
91126 Schwabach, Weingäßchen 6
90530 Wendelstein, Nürnberger Straße 20a

Qualifiziertes, fachgeprüftes Unternehmen
Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherung




Mit Herz und Verstand aus einer Hand

Gesunde Zähne sind unsere Leidenschaft.

- ✓ Behandlung auf Augenhöhe
- ✓ Freundliches und zuvorkommendes Team
- ✓ Innovative und sanfte Zahnmedizin

R

Zahnarztpraxis Dr. Raab & Raab
An der Radrunde 160 | 90455 Nürnberg-Herpersdorf
Telefon 0911 880288 | zahnärzte-raab.de

Praxis für Physiotherapie – Stefan Siepen

Wiesengrundresidenz
Marperger Str. 16 a

Tel.: 0911-9883281
Mobil: 0178-4016685

Wir bieten folgende Leistungen:

- Krankengymnastik
- Rückenschulen
- Massagen
- Schlingentisch
- Fango
- Wärmetherapie
- Magnetfeldtherapie
- Klangwellentherapie
- Elektrotherapie
- KG-Gerät

| Hausbesuche | alle Kassen | Termine nach Vereinbarung |



Einen schönen
Sommer Ihnen und
euch allen

Osterkirche
Lutheranisches Pfarramt